



# „Ich bin glücklich mit meinem Job“

Da sitzt er. Renè Hauer (28), Gas- und Wasserinstallateur. Er sitzt vor seinem Chef – er hat den Krankenschein nicht in der Hand – denn den hat sein Chef. Und er sagt: „Ich bin glücklich mit meinem Job!“ Und der Chef sagt: „Ich bin glücklich mit diesem Mann!“

Wir reden über ZEITARBEIT! Was ist, wenn Sie dieses Wort: ZEITARBEIT hören? Was spielt sich da ab in Ihrem Kopf? Ist es ein Job für nur eine begrenzte

Zeit? Ist es Betrug? Ist es Ausbeuterei? Sind es Jobs, die unterbezahlt sind? Zu gerne wüßte ich das, was Sie denken, in diesem Moment, wo Sie dieses Wort hören!  
Kürzlich hatte ich die Situation, daß ich einem Menschen das NEUE erklären wollte. Er wollte es nicht hören. Er hatte nur seine uralte Meinung im Kopf, die er natürlich auch lauthals kundtun mußte – nur das Neue, das, was JETZT ist – das wollte er nicht hören. Schade eigentlich! Denn gerade in den

**NORDZEIT**  
GMBH  
PERSONALDIENSTLEISTER

Wir suchen Personal für die Bereiche:  
**Elektroinstallation  
Heizungs-, Sanitär-,  
Lüftungs- und  
Sprinkleranlagen  
Rohrleitungsbau  
Metallberufe**

Heinrich-Heine-Ring 78 · 18435 Stralsund  
Telefon: 03831 / 48 15 05  
Telefax: 03831 / 48 15 06  
nordzeit-stralsund@nordzeit-stralsund.de  
www.nordzeit-stralsund.de

letzten Jahren ist eine ganze Menge passiert.

In der heutigen Zeit brauchen Unternehmen Leute. Plötzlich für ein Projekt ganz viele, eine Zeit später wieder weniger. Aber in der heutigen Zeit ist jede Festanstellung noch an unendlich viele Bedingungen geknüpft. Kündigungsschutz ist nur ein Wort aus einem ganzen Katalog, der alles erlaubt – außer FLEXIBILITÄT.

Fehlende Flexibilitätsmöglichkeiten in Unternehmen – das war irgendwann die Geburtsstunde der Zeitarbeitsfirmen. Denn eigentlich ist es so einfach: „Ich stelle ein paar Leute ein und vermiete diese an die Firmen, die für eine bestimmte Zeit den Bedarf dafür haben – und dann eben wieder an andere Firmen. Und die Betriebe zahlen mir ein bißchen mehr, als ich dem bei mir angestellten Arbeiter bezahlen muß. Davon lebe ich dann.“ Dieser Gedanke allerdings liegt Jahre zurück. Und da gab es einige Zeitarbeitsfirmen, die da meinten: „Wenn ich ganz viel einnehme und ganz wenig ausgabe, dann hab ich VIEL davon“. Und das haben die

dann auch gemacht. Das Personal selbst war dabei egal – und so entstand der teilweise schlechte Ruf.

Inzwischen ist die Branche – sagen wir mal: saniert. Denn: Die Arbeitsverträge werden staatlich geprüft. Grundsätzlich! Der Mindestlohn ist im Gegensatz zu manch anderer Firma garantiert, ja, sogar Tariflöhne sind seit 2004 als Minimum sicher – und der Luxus, daß viele Zeitarbeitsfirmen inzwischen mehr als den Tariflohn bezahlen, kommt oben drauf. Auch die sogenannten Überlassungszeiten sind inzwischen tabu. Während Mitte der 90er Jahre ein Arbeitnehmer maximal für ein halbes Jahr „vermietet“ werden durfte, wurde dieser Zeitraum in den Folgejahren erweitert und seit 2000 gibt es diese Überlassungszeitbegrenzung nicht mehr.

Natürlich gibt es bei Zeitarbeitsfirmen Unterschiede. Es gibt Unternehmen, die haben Tausende Mitarbeiter beschäftigt. Und es gibt welche, die haben vielleicht bißchen mehr als 100, sind also fast eine kleine Familie. Manche Unternehmen interessieren sich nicht

für den Angestellten, manche Unternehmer wissen aber auch, daß es gerade dieser Angestellte ist, von dem sie leben. „Vorausgesetzt, der Angestellte hat den Kopf frei und ist bei seiner Arbeit richtig gut“, sagt NORDZEIT-CHEF Ulf Kallweit. Sein Unternehmen besteht inzwischen seit über zehn Jahren und seine Mitarbeiter sind ihm wichtig. Renè Hauer kann das bestätigen. Wegen einem kleinen Arbeitsunfall ist er krank geschrieben. „Das geht ja vorbei – aber was wichtig ist: Wir haben die besten Arbeitschutzsachen die es gibt und wir haben auf jeder Baustelle unser eigenes Werkzeug dabei. Wir sind immer schneller als die anderen“. Das freut dann den Chef, weil der Auftraggeber sich freut... und so freut sich auch der Arbeitnehmer: „Ich habe jeden Monat pünktlich mein Geld und arbeite oft auch vor Ort“.

Ein anderer Arbeitnehmer aus Kallweit's Team arbeitet nicht mehr vor Ort. Er ist umgezogen – von Stralsund in den Schwarzwald. Aber: Angestellt ist er immer noch bei Kallweit in Stralsund und wird in Deutschland eingesetzt. Es gefällt ihm.

## MIT DER ZEIT ARBEITEN

Wir suchen für Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern qualifiziertes Fachpersonal für die Bereiche:  
**Haustechnik · Maler · Metallbearbeitung · Schiffbau · Produktion · Büro**

Interesse? Wir beraten Sie gern.

Herr Kutschke und Herr Skalden, Tel. (03831) 28 02 25, freuen sich auf Ihren Anruf.

[www.stegmann-personal.de](http://www.stegmann-personal.de) · [stralsund@stegmann-personal.de](mailto:stralsund@stegmann-personal.de)

Stegmann Personaldienstleistung GmbH & Co. KG  
Frankendamm 67 · 18439 Stralsund

**(S)TEGMANN**  
PERSONALDIENSTLEISTUNG



Auf fast jeder größeren Baustelle sind in der heutigen Zeit Zeitarbeitsfirmen mit am Werk. Ulf Kallweits Team arbeitet zum Beispiel im Theater an der Elektroinstallation mit.

Kurzum: die Suggestion im Unterbewußtsein, daß Zeitarbeit gleichzusetzen ist mit einem minderwertigen Job, diese Suggestion dürfen wir langsam in unseren Köpfen streichen.

Zeitarbeitsfirmen bieten eine Chance für frisch Ausgelernte Azubis, denn sie können sich in den verschiedensten Spektren und Situationen beweisen, Erfahrungen sammeln und damit später ihr Leistungsvermögen präsentieren. Zeitarbeitsfirmen müssen seit 2004 Tariflöhne zahlen – und wie gesagt, nicht wenige Firmen

zahlen mehr! Zeitarbeitsfirmen setzen sich in die Gedankenwelt der Kunden hinein – zumindest sagt es Ulf Kallweit so – und sind somit auf dem aktuellsten Stand. „Bei uns dauert das Bewerbungsgespräch eine Stunde, das Einstellungsgespräch ebenso und wir übernehmen gern Lehrlinge aus anderen Firmen, wenn sie uns empfohlen werden. Gibt es noch bessere Voraussetzungen?“ Ulf Kallweit von NORD-ZEIT kennt sein Unternehmen, seine Wünsche, Ziele und Ergebnisse. Und er weiß, seine Mitarbeiter sind glücklich. Am

3. März diesen Jahres feierte er sein zehnjähriges Bestehen des Unternehmens. Und nicht jeder sagt: DANKE an die Mitarbeiter, von denen rund 80% schon dauerhaft vom ersten Tag an dabei sind.

Zeitarbeit ist Wertarbeit. Zeitarbeitsfirmen bezeichnen sich inzwischen auch gern als Personaldienstleister. Logisch, denn sie leisten zwei Dienste. Nämlich den am Kunden, indem sie für seine Projekte das richtige Personal haben und den Dienst am Arbeitnehmer, der dadurch eine Arbeit hat.